ST. AUGUSTINUS-SCHULE HILDESHEIM

Einen Tag vor Heiligabend war der Briefkasten des Altenpflegeheims St. Paulus prall gefüllt. Knapp 100 Briefe und Karten mit Weihnachtsgrüßen waren hereingeflattert.

Die Lehrerin Hanka Breitmeyer der St. Augustinus-Schule hat mit ihren Schülerinnen und Schülern an jeden einzelnen der Bewohnerinnen und Bewohner geschrieben. Die Weihnachtskarten und Briefe wurden bunt bemalt, ausgeschnitten und fröhlich beklebt. Dazu kamen die herzlich geschriebenen Grüße der jungen Menschen.

Christiane Ernst, Leitung des Paulusheims, betonte, sie sei beim Lesen immer wieder berührt und angetan davon, wie offen und respektvoll sich die Schülerinnen und Schüler an die Seniorinnen und Senioren wandten. „Es ist wirklich berührend, zu lesen, was die jungen Menschen bewegt und worüber sie sich Gedanken machen“, so Ernst.

Während der Messe am Heiligabend bedankte sich auch Weihbischof Koitz für die Weihnachtsgrüße. Die Kooperation zwischen der St. Augustinus-Schule und dem Altenpflegeheim St. Paulus sei ein wunderbares Beispiel für eine seit Jahren gepflegte Begegnung zwischen Jung und Alt. Gerade zur Weihnachtszeit sei der Zusammenhalt zwischen den Generationen wichtig, sagte Weihbischof Koitz.

Nach dem Gottesdienst wurden an der Kirchentür die Weihnachtsgrüße verteilt. Und die Freude über dieses besondere Geschenk der jungen Menschen war groß am Heiligen Abend.

Die Weihnachtskarten und Briefe aus der St. Augustinus-Schule wurden bemalt, ausgeschnitten und fröhlich bunt beklebt.